

27. August 2021

3G-Regelung für Reisende im Fernverkehr:

EVG warnt vor Mehrbelastung und steigenden Übergriffen

Die EVG warnt davor, die aktuell diskutierten 3G-Kontrollen auf die Zugpersonale abzuwälzen! Zugbegleiter*innen waren und sind keine Maskenpolizei und sie sind auch keine 3G-Kontrollinstanz!

Die Übergriffe auf die Zug- (und Buspersonale) während der Pandemie steigen nachweislich. Bei allen politischen Überlegungen in diese Richtung, sollte auch immer an die Gesundheit der Beschäftigten gedacht werden. Sie müssen mögliche Eskalationen vor Ort ausbaden.

Die EVG kritisiert Pläne der Bundesregierung, eine 3G-Regelung im Fernverkehr durch die Beschäftigten kontrollieren zu lassen. Demnach sollen nur Reisende Fernzüge nutzen dürfen, die eine der 3G-Regelungen erfüllen; entweder geimpft, (negativ) getestet oder genesen sind. Kanzlerin Merkel hatte das Verkehrsministerium aufgefordert, entsprechende Maßnahmen zu prüfen.

Die Kontrolle der 3G-Regelung wäre eine staatlich veranlasste Maßnahme und muss deshalb auch von staatlichen Akteuren, wie der Bundespolizei, durchgesetzt werden. An diesem Grundsatz gilt es nach Auffassung der EVG festzuhalten.

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) Reinhardtstraße 23, 10117 Berlin – www.evg-online.org



Jetzt Mitglied werden
[EVG-online.org](http://www.evg-online.org)

Wir leben Gemeinschaft